

DC Tower 2: Hochhaushoher Spezialtiefbau

07.11.2023 / Österreich

TIEFBAU/ INFRASTRUKTUR



Für den DC Tower 2 in Wien hat sich das Spezialtiefbauerteam der PORR 22,7 m in die Tiefe gegraben. Und damit ein sicheres Fundament für den Turm geschaffen.

Eigentlich sollte es ein Gewerbeturm werden. Ein Zwilling von DC 1. Nachdem dieser und auch der DC Tower 3 fertig waren, gab es aber eine längere Umplanungsphase. Jetzt wird DC 2 ein Komplementärturm mit zusätzlichen Wohnungen. Und 53 Stockwerke hoch. Es wird fünf Kellergeschosse und ein zusätzliches Untergeschoss für die 3,8 m dicke Bodenplatte geben. Im März 2022 haben wir mit den Spezialtiefbauarbeiten begonnen und im Mai 2023 alles termingerecht übergeben. Auch wenn das alles anders als einfach war. Am herausforderndsten war die Umgebung der vermutlich tiefsten Baugrube Wiens im privaten Sektor. Unsere Baugrubennachbarn waren einerseits DC 1 und 3 und deren Verbindungsbauwerk. Und andererseits die öffentlichen

Verkehrswege, wie die Autobahn A22 und deren Zubringer im Nordwesten, Westen und Südosten sowie die U-Bahnlinie U1 im Osten. Im Süden mussten wir das angrenzende Kanalnetz von Wien Kanal mit 2 m Durchmesser berücksichtigen. Hohe Anforderungen also bei einer 22,7 m tiefen Baugrube. Wir haben fast die gesamte Vielfalt des Spezialtiefbaus eingesetzt – von Rütteldruckverdichtung, Anker, Schlitzwand, Wasserhaltung, Niederdruckinjektionen, Düsenstrahlverfahren bis hin zum Hochbau und Aushub. Wir konnten alle Leistungen nahezu aus einer Hand mit unseren Tochterfirmen sowie Beteiligungen abdecken.

Ein Blick in die Baugrube



(c) PORR

Nachhaltige Planung

Aufgrund einer Umplanung der Tiefgründungselemente konnten wir den Betonbedarf um rund 40 % verringern. Unsere Bodenverbesserungsmaßnahmen mittels Rütteldruckverdichtung und weiterentwickelten Niederdruckinjektionen brachten eine nachhaltige Reduktion des Suspensions- und Betonmehrverbrauchs bei den Tiefgründungs- und Baugrubenumschließungsschlitzwänden. Wir sind stolz, unsere Arbeiten noch vor Auftragsvergabe an unsere Kolleginnen und Kollegen

vom Hochbau abgeschlossen zu haben. Im Schulterschluss haben rund 20 Angestellte und an die 100 Gewerbliche am gemeinsamen Ziel gearbeitet – vom Beginn an bis zur letzten Betonage. Mitte Mai hat die PORR dann den Auftrag für die erweiterten Baumeisterarbeiten von der S+B Bau und Plan GmbH erhalten. Der offizielle Start für den Hochbau war am 10. Juli. Aber das ist eine andere spannende Geschichte.

PORR Spezialtiefbau beim DC2

